



## „Bericht aus der Gemeindestube“

bzw. Kundmachung gem. § 60 Tiroler Gemeindeordnung (TGO) 2001, LGBl. 36/2001  
über die bei der Gemeinderatssitzung am 14.09.2006 gefassten Beschlüsse:

1. Die Mitgliedschaft beim Osttiroler Kinderbetreuungszentrum („OK-Zentrum“) wurde bis auf weiteres mit einem jährlichen Pro-Kopf-Beitrag von € 1,40 verlängert, der Jahresbeitrag beträgt somit € 1.740,20 (1.243 Einwohner \* € 1,40).
2. Arch. DI Griessmann hat das Projekt „Zu- und Umbau Volksschule Tristach“ anhand mitgebrachter Overhead-Folien eingehend erläutert. Kernstück bildet der Neubau einer Turnhalle. Weiters ist u.a. geplant: Die Direktion soll neu im 1. OG untergebracht werden, an deren bisheriger Stelle ein - auch außerschulisch nutzbarer - Informatik- bzw. Medienraum. Die Türen und Fenster müssen erneuert, ein Vollwärmeschutz angebracht werden. Bezüglich Heizungsanlage wurde eine Expertise in Auftrag gegeben. Der Kindergarten soll nordseitig mit einem kleinen unterkellerten Erweiterungsbau versehen werden, welcher mit einer Umkleide und einem WC Räumlichkeiten für Aktivitäten auf dem zwischen Recyclinghof und Kindergarten geplanten Fun-Court beinhaltet; der Keller dieses Erweiterungsbaues soll als der Gemeinde als Lager für gefundene Fahrräder dienen. Weiters soll die gesamte Grünanlage neu gestaltet werden. Die Netto-Baukosten betragen lt. Schätzung rund € 1.700.000,--. Über ein spezielles Vorsteuerabzugsmodell wird die Gemeinde nur mit den Kosten exkl. MWSt. belastet. Folgender 3-jähriger Finanzierungsplan wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen:

Bezeichnung	%	2007	2008	2009	Summen
Baukosten		650.000,00	650.000,00	400.000,00	1.700.000,00
Finanzierung					
Bedarfszuweisung	55	357.500,00	357.500,00	220.000,00	935.000,00
Landesschulbaufonds	9,6	62.400,00	62.400,00	38.400,00	163.200,00
Deckungsmittel o.HH.	6	39.000,00	39.000,00	24.000,00	102.000,00
Kapitalmarktdarlehen	29,4	191.100,00	191.100,00	117.600,00	499.800,00

Sollten Bedarfszuweisungsmittel nicht im angeführten Umfang gewährt werden, erhöht sich dementsprechend der Eigenmittelanteil (Deckungsmittel o.HH.). Die Bauzeit beträgt 2 Jahre (2007 und 2008). Des weiteren hat der Gemeinderat die Ergebnisse der diesbezüglichen Beratungen des Bauausschusses (Sitzungen vom 05.07.2006 und 17.08.2006) zum Beschluss erhoben.

3. Für den Bereich der Gp. 593/1, KG Tristach wurde die Erlassung eines allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes einstimmig beschlossen. Details dazu siehe separate Kundmachung.
4. Für eine Teilfläche der Gp. 969, KG Tristach wurde eine Änderung des Flächenwidmungsplanes in „Sonderfläche Buffet, Vereinslokal und Umkleide Sportplatz“ beschlossen. Details dazu siehe separate Kundmachung.
5. Der Beratungspunkt „Errichtung eines Splittlagers“ wurde vertagt. Weitere Varianten (mit 2 Splitt-Boxen) sollen geprüft und dem Gemeinderat sodann neuerlich samt entsprechenden Kostenschätzungen vorgelegt werden.

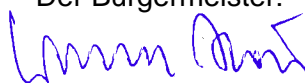


6. Vorbehaltlich einer durch GR Pichlkostner noch durchzuführenden positiven Angebotsüberprüfung wurden diverse notwendige Asphaltierungsarbeiten im Gemeindegebiet lt. Ausschreibung an den Bestbieter, die Fa. Alpine-Mayreder Bau GmbH, 9900 Lienz vergeben (Auftragsvolumen € 21.527,88 inkl. 20 % MWSt.).
7. Ca. 450 fm Gemeindeholz wurden lt. der von GWA Franz Amort durchgeführten Ausschreibung an den Bestbieter, die Fa. Gebr. Theurl, Thal-Assling verkauft. Das Gesamtauftragsvolumen beträgt ca. € 39.000,--.
8. Der Landjugend Tristach wurde für 2006 die im ordentlichen Haushalt vorgesehene Subvention in Höhe von € 400,-- gewährt.
9. Die Lieferung von ca. 20.000 Litern Heizöl extra leicht wurde an den Bestbieter, die Fa. Zuegg, Lienz um € 0,548/Liter ohne MWSt. (kein Abfüllpauschale) vergeben. Das Gesamtauftragsvolumen brutto beträgt € 13.152,--.
10. Für im Gemeindezentrum Tristach stattfindende Veranstaltungen wurde die Anschaffung eines Video-Beamers mit einem Kostenrahmen von € 2.000,-- einstimmig beschlossen.
11. Da im Bereich Griesweg nach wie vor die dort gültige Geschwindigkeitsbeschränkung von 30 km/h permanent überschritten wird, wurde die Anbringung von drei Gummischwellen beschlossen, um die Verkehrssicherheit (insbesondere jene der dort lebenden Kinder) zu erhöhen.
12. Am Freitag, 22.09.06 nachmittags ab 13:30 Uhr findet beim Hochbehälter „Primes“ ein „Tag der offenen Tür“ statt. Die Gemeinde Tristach möchte mit diesem „Tag der offenen Tür“ der gesamten Bevölkerung Gelegenheit geben, dieses besondere und einmalige Werk vor Ort zu besichtigen und sich über dieses Projekt informieren zu lassen.
13. Dem Ansuchen um Anschluss der (neu zu bildenden) Gp. 849/16 und 849/22, beide KG Tristach an die Gemeindefrühwasserleitung wurde stattgegeben.
14. Es wurde ein Baukostenzuschuss im Ausmaß von 30 % des im Zusammenhang mit dem diesbezügl. Bauvorhaben vorgeschriebenen Erschließungsbeitrages gewährt. Der Zuschuss beläuft sich auf € 322,80.
15. Die diesjährige Seniorenweihnachtsfeier findet am Samstag, den 16.12. statt.

Gemeindebewohner, die behaupten, dass der Gemeinderat durch obige Beschlüsse Gesetze oder Verordnungen verletzt hat, können beim Gemeindeamt schriftlich Aufsichtsbeschwerde erheben (§ 115, Abs. 2, TGO 2001).

Tristach, 20.09.2006

Der Bürgermeister:

  
(Ing. Alois Walder)

An die/Von der Gemeindeamtstafel	
angeschlagen am:	20.09.2006
abgenommen am:	05.10.2006